Einkommenserklärung

Dieser Vordruck ist jeweils vom Antragsteller und von jedem Haushaltsangehörigen auszufüllen!

Wichtig:

Bitte füllen Sie die Erklärung vollständig aus. Sämtliche Fragen sind – soweit vorgesehen – durch Ankreuzen von „Ja“ oder „Nein“ zu beantworten.

Eingangsstempel (durch die Behörde auszufüllen)	
Aktenzeichen: (falls bekannt)	

Anlage zum Antrag auf eine(n)

- ☐ Wohnberechtigungsschein (WBS)
- ☐ Mietzuschuss für den Sozialen Wohnungsbau (WoG Bln)
- ☐ Einkommensbescheinigung nach § 9 Abs. 2 WoFG
- ☐ Genehmigung zur Selbstnutzung nach § 7 Abs. 3 WoBindG i.V.m. § 27 Abs. 7 Nr. 1 WoFG
- ☐

für Name, Vorname	Name, Vorname des Hauptantragstellers

1. Einkommen

Wovon bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt? Es sind alle Einnahmen (Geld- und Sachleistungen) anzugeben. Machen Sie bitte auch entsprechende Angaben, wenn Sie über keinerlei Einnahmen verfügen.

<u>Beispiele</u> (B) für Art der Einnahmen (<u>nicht</u> abschließend):

- ☐ B1. Ausbildungsvergütung
- ☐ B2. Ausländische Einkünfte
- ☐ B3. BAföG oder Berufsausbildungsbeihilfe (BAB), Begabtenförderung, Stipendien o.ä.
- ☐ B4. Einkünfte aus Gewerbebetrieb oder selbstständiger Arbeit
- ☐ B5. Einkünfte aus Kapitalvermögen (zum Beispiel Zinsen/Dividenden) ohne Absetzung des Sparer-Pauschbetrags
- ☐ B6. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- ☐ B7. Elterngeld/Mutterschaftsgeld
- ☐ B8. Gehalt/Lohn (Brutto) auch bei Nebentätigkeit, geringfügige Beschäftigung/ Minijob
- ☐ B9. Geldzuwendungen von anderen Personen (Dritten), z.B. von Freunden, Eltern oder Großeltern
- ☐ B10. Krankengeld
- ☐ B11. Kurzarbeitergeld
- ☐ B12. Renten, Pensionen oder Firmenrenten (Brutto)
- ☐ B13. Sachleistungen (zum Beispiel Mittagessen bei den Eltern)
- ☐ B14. Sozialleistungen (z.B. Grundsicherungsgeld, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe)
- ☐ B15. Unterhalt/Unterhaltsvorschuss
- ☐ B16. Vermietung/Verpachtung
- ☐ B17. Weihnachts- und Urlaubsgeld
- ☐ B18. Sonstiges (zum Beispiel ehrenamtliche Tätigkeiten)

Bitte jeweils Nachweise in Kopie beifügen.	**Angaben in Bruttobeträgen**	
	letzte 12 Monate vor Antragstellung	im Monat der Antragstellung
1.1 Art der Einnahme (bitte benennen)	Betrag in EUR:	Betrag in EUR:
1.2 Art der Einnahme (bitte benennen)	Betrag in EUR:	Betrag in EUR:
1.3 Art der Einnahme (bitte benennen)	Betrag in EUR:	Betrag in EUR:
1.4 Art der Einnahme (bitte benennen)	Betrag in EUR:	Betrag in EUR:

(Bei weiteren Einnahmen bitte Extrablatt verwenden)

1.5 Gewerbebetrieb oder selbstständige Arbeit

Ich erziele Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit (z.B. freiberuflich) oder aus Gewerbebetrieb ☐ ja ☐ nein

Seit wann wird diese Tätigkeit ausgeübt? _____ (Monat und Jahr)

Der voraussichtliche Gewinn im laufenden Wirtschaftsjahr beträgt: _____ EUR (Prognose)

Der Gewinn im vorherigen Wirtschaftsjahr betrug _____ EUR

Bitte fügen Sie Ihren letzten Steuerbescheid bei. Die Prognose für das laufende Wirtschaftsjahr ist durch geeignete Unterlagen (z. B. Einnahmen-Überschuss-Rechnung oder Gewinn- und Verlustrechnung) glaubhaft zu machen.

1.6 Ich habe bzw. hatte in den letzten 12 Monaten **keine Einnahmen** / Einkünfte / Leistungen aus folgendem Grund: (z.B. Hausfrau / Hausmann/ Schülerin/ Schüler)

1. _____ von _____ bis _____
2. _____ von _____ bis _____
3. _____ von _____ bis _____

1.7 Ich hatte in den letzten drei Jahren vor Antragstellung folgende **einmalige Einnahmen** (z.B. Unterhalts- oder Gehaltsvorauszahlungen, Abfindungen):

1. _____ von _____ bis _____ _____ EUR
2. _____ von _____ bis _____ _____ EUR
3. _____ von _____ bis _____ _____ EUR

☐ Es waren keine einmaligen Einnahmen vorhanden

1.8 Meine Einnahmen / Einkünfte / Leistungen werden sich in den nächsten 12 Monaten mit Sicherheit verändern:

☐ Es sind folgende Veränderungen zu erwarten: ☐ Es sind keine Veränderungen zu erwarten

von _____ bis _____ auf _____ EUR

aus folgendem Grund: _____

_____

2. Vermögenswerte

Ich bewohne derzeit selbstgenutztes Wohneigentum: ☐ ja ☐ nein

Ich verfüge über folgendes Vermögen (auch im Ausland): ☐ ja ☐ Kein Vermögen vorhanden

Art des Vermögens		Betrag in EUR
☐	Immobilien/ Wohneigentum/ Grundbesitz	
☐	Geldvermögen, Forderungen oder sonstige Rechte	
☐	Wertgegenstände, bewegliche Sachen (z.B. Schmuck, Antiquitäten, Autos)	
☐	Sonstige Vermögenswerte (z.B. Bausparvertrag, Lebensversicherung)	

3. Freibeträge, Abzugsbeträge und weitere Einkommensangaben

Ich entrichte Steuern vom Einkommen ☐ ja ☐ nein

Beiträge zur Krankenversicherung ☐ Pflichtbeiträge ☐ freiwillig (Nachweis erforderlich) ☐ nein

Beiträge zur Rentenversicherung ☐ Pflichtbeiträge ☐ freiwillig (Nachweis erforderlich) ☐ nein

Ich mache anerkannte erhöhte Werbungskosten geltend (Bescheid/Bescheinigung vom Finanzamt) ☐ ja ☐ nein Betrag in EUR: _____

	Art	Nein	Ja	letzte 12 Monate vor Antragstellung Betrag in EUR:	im Monat der Antragstellung Betrag in EUR:
3.1.1	Ich mache **Kinderbetreuungskosten** i.S. des § 10 Abs. 1 Nr. 5 i.V.m. § 2 Abs. 5a EstG geltend, für den Zeitraum:	☐	☐		
3.1.2	Es wurden oder werden Kinderbetreuungskosten von Dritten übernommen oder haben Sie einen Antrag auf Übernahme gestellt? Person oder Leistungsträger:	☐	☐		
3.2.	Ich mache die Berücksichtigung folgender Beträge geltend, die ich als gesetzlichen **Unterhalt** gezahlt habe bzw. bezahle für:				
3.2.1	meine(n) geschiedene(n) oder dauernd getrennt lebende(n) Ehegatten / Ehegattin. Name _____ Geburtsdatum _____ Unterhaltspflichtig bis _____	☐	☐		
3.2.2	zum Haushalt rechnende auswärts untergebrachte Familienmitglieder Name _____ Geburtsdatum _____ Verwandtschaftsverhältnis _____ Unterhaltspflichtig bis _____	☐	☐		
3.2.3	nicht zum Haushalt rechnende Familienmitglieder Name _____ Geburtsdatum _____ Verwandtschaftsverhältnis _____ Unterhaltspflichtig bis _____	☐	☐		
3.3	Ich erhalte **Kindergeld** für folgende Kinder: 1. _____ 2. _____ 3. _____ 4. _____ (Bitte aktuellen Bewilligungsbescheid beifügen)				

3.4	Für die erklärten Einnahmen / Einkünfte aus ☐ Kapitalvermögen - außer privates Kapitalvermögen ab 01.01.2009 - ☐ Selbstständiger Tätigkeit ☐ Gewerbebetrieb ☐ Land und Forstwirtschaft Vermietung und Verpachtung 1. wurden erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen abgezogen ☐ ja ☐ nein 2. sind Rücklagen (Ansparabschreibungen) aufgelöst oder gebildet worden ja ☐ nein 3. ist ein steuerpflichtiger Teil enthalten, für den das Halbeinkünfteverfahren bzw. ab dem Veranlagungszeitraum 2009 das Teileinkünfteverfahren gilt ☐ ja ☐ nein Das Wohnungsamt kann Sie auffordern, bestimmte Angaben durch das zuständige Finanzamt bestätigen zu lassen. Bitte reichen Sie eine solche Bestätigung nur ein, wenn das Wohnungsamt Sie dazu auffordert.

Ich versichere die **Richtigkeit und Vollständigkeit** aller in vorstehender Erklärung gemachten Angaben. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen zur Einkommenserklärung.

Datum	Unterschrift / gesetzlicher Vertreter
_____	_____

Erläuterungen zur Einkommenserklärung

Grundsätzlich hat jeder Haushaltsangehörige eine Einkommenserklärung abzugeben. Bei Minderjährigen ist die Erklärung vom gesetzlichen Vertreter zu unterschreiben.

Weitere Vordrucke - u. a. auch weitere Hinweise zu dem Vordruck - Bau Wohn 504 - erhalten Sie bei den Bürgerberatungsstellen der Bezirksämter oder können im Internet abgerufen werden unter:
www.stadtentwicklung.berlin.de/service/formulare/de/wohnen.shtml

Geben Sie **alle Einnahmen / Einkünfte / Leistungen** an, unabhängig davon, ob sie versteuert werden oder unversteuert bleiben. Die Einkommensberechnung richtet sich nach den Bestimmungen der §§ 20 - 24 WoFG. Welche Einkommensarten nach § 21 WoFG zum Jahreseinkommen gehören, können Sie dem Hinweis zur Einkommenserklärung (Bau Wohn 504-Hinweis) entnehmen.

Beantworten Sie bitte jede Frage und fügen Sie die entsprechenden Belege zur Reduzierung der Bearbeitungszeit bei.

Nr. 1 Einkommenssituation	**Nachweise**
Ich bin angestellt (auch Minijob oder geringfügige Beschäftigung)	Einkommensbescheinigung vom Arbeitgeber (Vordruck BauWohn 504a) und letzte Lohn- oder Gehaltsabrechnung. Bei mehreren Arbeitsverhältnissen bitte für jedes Arbeitsverhältnis eine eigene Einkommensbescheinigung einreichen.
Ich bekomme **Rente oder Pension**	Aktueller Renten- oder Pensionsbescheid und letzte Rentenanpassungsmitteilung.
Ich bekomme **Sozialleistungen oder Lohnersatzleistungen**	Vollständiger aktueller Bewilligungsbescheid und Zahlungsnachweis, zum Beispiel Kontoauszug der letzten Zahlung.
Ich erhalte oder zahle **Unterhalt**	Unterhaltstitel, Unterhaltsvereinbarung oder Unterhaltsvorschussbescheid sowie Zahlungsnachweise, zum Beispiel Kontoauszüge.
Ich bin **selbstständig** (auch Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft, Vermietung oder Verpachtung)	Steuerbescheid des Vorjahres sowie Einnahmen-Überschuss-Rechnung oder Gewinn- und Verlustrechnung vom laufenden Wirtschaftsjahr. Liegt der Steuerbescheid für das letzte Kalenderjahr noch nicht vor, reichen Sie bitte den letzten Steuerbescheid und die Steuererklärung mit allen Anlagen für die Folgejahre bis einschließlich des Jahres vor Antragstellung ein (einschließlich Bestätigung des Finanzamtes über die Abgabe).
Ich habe **keine Einnahmen**	Kurze Erklärung im Formular unter 1.6 und Nachweis beifügen, zum Beispiel Schul- oder Studienbescheinigung.
Ich habe **Vermögen** (auch Teil- oder Miteigentum)	Nachweis über Art und Höhe des Vermögens.

Diese Übersicht ist nicht abschließend. Das zuständige Wohnungsamt entscheidet, welche Unterlagen im Einzelfall erforderlich sind.

Nr. 1.7 Einmalige Einnahmen

Einmalige Einnahmen sind zum Beispiel Abfindungen, Nachzahlungen oder Vorauszahlungen. Bitte geben Sie Betrag, Zeitpunkt und Zuordnungszeitraum an. Die Zuordnung richtet sich nach § 22 Absatz 4 WoFG.

Nr. 1.8 Änderungen der Einnahmen, Einkünfte oder Leistungen

Bitte geben Sie an, ob sich Ihre Einnahmen, Einkünfte oder Leistungen in den nächsten 12 Monaten sicher ändern werden. Die Änderung muss bereits feststehen. Nennen Sie Grund, Zeitpunkt und voraussichtliche Höhe.

Nr. 2. Vermögenswerte

Bitte geben Sie Vermögen im In- und Ausland an. Dazu gehören insbesondere Grundstücke, Wohnungen, Häuser, Bargeld, Bank- und Sparguthaben, Bausparverträge, Aktien, Fonds, Depots, Wertpapiere, Forderungen gegen Dritte, Schulden/Verpflichtungen gegenüber Dritten, Kraftfahrzeuge (Verkehrswert), wertvolle Gegenstände sowie sonstige Rechte oder Vermögenswerte, zum Beispiel Lebensversicherungen, Rentenversicherungen, Erbschaftsansprüche, Nießbrauchsrechte oder Gesellschaftsanteile.

Nr. 3. Freibeträge, Abzugsbeträge und weitere Einkommensangaben

Steuern und Versicherungsbeiträge

Nach § 23 WoFG können Pauschalabzüge berücksichtigt werden. Geben Sie an, ob Sie Einkommensteuer oder Beiträge zur Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherung zahlen. Das gilt auch für vergleichbare öffentliche oder private Versicherungen sowie für Beiträge zugunsten von Haushaltsangehörigen.

Erhöhte Werbungskosten

Bitte weisen Sie erhöhte Werbungskosten durch den Einkommensteuerbescheid des Vorjahres oder eine Bescheinigung des Finanzamtes nach.

Nr. 3.1 Kinderbetreuungskosten

Kinderbetreuungskosten können berücksichtigt werden, wenn sie wegen Erwerbstätigkeit entstehen. Absetzbar sind zwei Drittel der Kosten, höchstens 4.000 Euro jährlich je leiblichem Kind, Adoptivkind oder Pflegekind, nicht jedoch für Stiefkinder.

Bitte legen Sie den Kostenbescheid oder die Rechnung sowie den Zahlungsnachweis vor. Barzahlungen und Quittungen reichen nicht aus. Von Dritten übernommene Kosten, zum Beispiel durch das Jugendamt, können nicht abgesetzt werden.

Nr. 3.2 Unterhaltszahlungen

Unterhaltszahlungen können berücksichtigt werden, wenn eine gesetzliche Unterhaltspflicht besteht. Bitte weisen Sie Pflicht, Höhe und Zahlungen der letzten 12 Monate nach.

Ohne Unterhaltstitel, Bescheid oder notarielle Vereinbarung können gem. § 24 Abs. 2 WoFG nur begrenzte Beträge berücksichtigt werden.

Nr. 3.4 Kapitalvermögen und Teileinkünfteverfahren

Für privates Kapitalvermögen gilt das frühere Halbeinkünfteverfahren beziehungsweise heutige Teileinkünfteverfahren seit dem Veranlagungszeitraum 2009 grundsätzlich nicht mehr. Diese Angabe ist daher nur relevant, wenn das Wohnungsamt oder das Finanzamt sie im Einzelfall benötigt.